



EUROJUST

Agentur der Europäischen Union für justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen

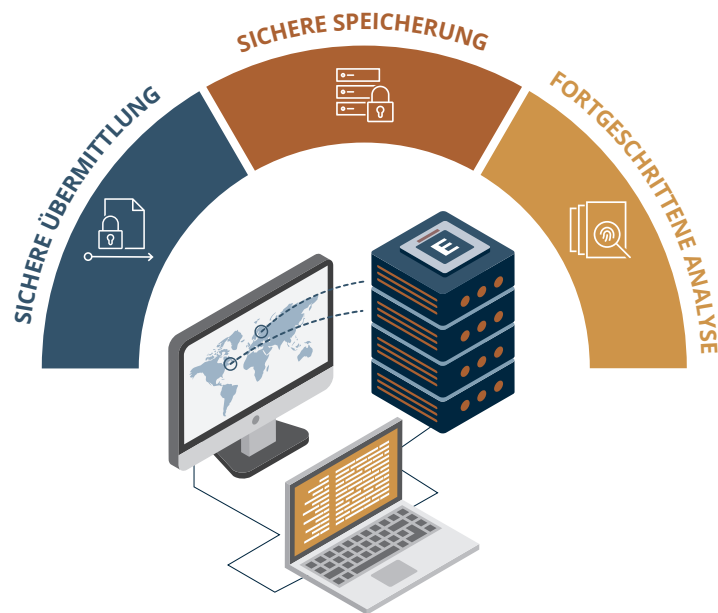
Datenbank für Beweismittel zu schwersten Völkerrechtsverbrechen (Core International Crimes Evidence Database – CICED)

Was ist die CICED?

Bei der CICED handelt es sich um eine einzigartige, maßgeschneiderte justizielle Datenbank, die von Eurojust zur Sicherung, Speicherung und Analyse von Beweismitteln zu zentralen internationalen Verbrechen eingerichtet wurde.

Der zentralisierte Ansatz der CICED unterstützt nationale und internationale Ermittlungen, indem nicht nur die einzelnen Straftaten beleuchtet werden, sondern auch die ihnen zugrunde liegenden systemischen Handlungen.

Die CICED besteht aus drei Komponenten:



Neben den Beweismitteln enthält die CICED auch ein Register mit Informationen darüber, wer die Beweismittel hochgeladen hat, sowie über die Art des Ereignisses und der Straftat, auf die sie sich beziehen.

So funktioniert die CICED



Wer kann Beweismittel hochladen?

- ▶ Zuständige nationale Behörden der EU-Mitgliedstaaten und Länder mit Verbindungsstaatsanwalt bei Eurojust



Welche Arten von Beweismitteln können hochladen werden?

- ▶ Fotos
- ▶ Videoaufnahmen
- ▶ Tonaufnahmen
- ▶ Satelliten- und Drohnenbilder
- ▶ Zeugenaussagen
- ▶ Opferaussagen
- ▶ Medizinische, forensische und militärische Berichte
- ▶ Beweismittel von Kampfschauplätzen und andere Arten von Beweismitteln



Wie werden die Beweismittel hochgeladen?

- ▶ Die Daten werden auf gesicherte Weise übertragen.



Wie werden die Beweismittel gespeichert?

- ▶ Eurojust wird die sichere Speicherung und Aufbewahrung der Beweismittel unter uneingeschränkter Einhaltung der anwendbaren EU-Datenschutzvorschriften gewährleisten.



Was kann Eurojust mithilfe der CICED tun?

- ▶ Aufrechterhaltung einer vollständigen Übersicht über alle gesammelten Beweismittel
- ▶ Verstärkte Koordinierung nationaler und internationaler Ermittlungen
- ▶ Gezielte Suche nach Beweismitteln im Zusammenhang mit einem bestimmten Ereignis oder Ort
- ▶ Feststellung von Beweislücken





Was kann Eurojust mithilfe der CIED tun?

- ▶ Identifizierung von Parallelermittlungen
- ▶ Beratung zu Verfolgungsstrategien
- ▶ Erleichterung des Austauschs von Beweismitteln und Informationen über schwerste Völkerrechtsverbrechen
- ▶ Ausarbeitung thematischer Berichte über spezifische Aspekte von Ermittlungen zur schwersten Völkerrechtsverbrechen (z. B. sexueller und geschlechtsspezifischer Gewalt)



Welche Vorteile ergeben sich daraus?

- ▶ Die zentrale Speicherung von Beweismitteln aus nationalen Gerichtsverfahren in einer Datenbank ermöglicht eine fortgeschrittene Analyse.
- ▶ Auf der Grundlage dieser Analyse wird es einfacher, eine Verfolgungsstrategie mit den größten Erfolgsaussichten festzulegen.
- ▶ Die frühzeitige Identifizierung von Parallelermittlungen führt zu einer effizienteren Ressourcennutzung und verringert das Risiko von Rechtsfehlern.
- ▶ Die Aufrechterhaltung eines Überblicks über die befragten Opfer trägt dazu bei, eine erneute Viktimisierung durch wiederholte Befragungen zu vermeiden.
- ▶ Die gezielte Suche nach Beweismitteln führt zu schnelleren und wirksameren nationalen Untersuchungen.
- ▶ Die Fähigkeit, Beweismittel außerhalb des Ortes eines bewaffneten Konflikts sicher aufzubewahren, kann den Verlust von Beweismitteln verhindern.

Grundsätze der CIED

1. Die Übermittlung von Nachweisen an die CIED ist freiwillig.
2. Nachweise oder Informationen über verfügbare Beweismittel werden nicht ohne Genehmigung der übermittelnden Behörde weitergegeben.
3. Die CIED ersetzt nicht die bestehenden Vorschriften über die justizielle Zusammenarbeit: So erfordert etwa der tatsächliche Austausch von Beweismitteln immer die Verwendung einer *Europäischen Ermittlungsanordnung*.
4. Einzelpersonen, Nichtregierungsorganisationen oder Organisationen der Zivilgesellschaft können keine Beweismittel direkt hochladen; dies muss über nationale Justizbehörden geschehen.
5. Eurojust wird weder Beweismittel sammeln noch forensische Untersuchungen selbst durchführen.
6. Die CIED erfüllt die höchsten IKT-Sicherheitsstandards und entspricht dem soliden Datenschutzrahmen von Eurojust, der vom Europäischen Datenschutzbeauftragten überwacht wird.

7. Die CIED ist eine einzigartige Datenbank, die bestehende Initiativen nicht repliziert: Der Anwendungsbereich beschränkt sich auf digitale justizielle Beweismittel und schließt daher Nachrichtendienste und Big Data aus.
8. Die CIED beschränkt sich nicht auf den Konflikt in der Ukraine und kann als Archiv für bewaffnete Konflikte dienen, die von den Partnern von Eurojust untersucht werden.

Die CIED entspricht einem dringenden Bedarf

Der Krieg in der Ukraine hat eine beispiellose Reaktion der internationalen Justizgemeinschaft ausgelöst. Es handelt sich um den am besten dokumentierten bewaffneten Konflikt in der Geschichte der Menschheit, und derzeit laufen in über 20 Ländern Ermittlungen im Zusammenhang mit der Ukraine. Da so viele verschiedene Interessenträger beteiligt sind, wurde bald deutlich, dass ein zentrales, sicheres Beweisarchiv erforderlich ist.

Infolgedessen einigten sich die EU-Organe darauf, das Mandat von Eurojust zu verlängern, und am 1. Juni 2022 trat die Verordnung (EU) 2022/838 in Kraft, die es Eurojust ermöglichte, die Datenbank für Beweismittel zu schwersten Völkerrechtsverbrechen einzurichten.

Ausmaß des Problems

Die ermittelnden Stellen sind bei ihrer Ermittlungstätigkeit mit einer fragmentierten und komplexen Landschaft konfrontiert, die Tausende von Geschehnissen, zahlreiche Beweismittel und mehrere Länder betrifft. Beweise für wichtige internationale Verbrechen finden sich in vielen verschiedenen Ländern und liegen in verschiedenen Sprachen vor. Flüchtlinge, die als Opfer oder Zeugen aussagen können, sind in aller Welt verstreut. An der Sammlung und Speicherung von Beweismitteln sind ebenfalls verschiedene Interessenträger beteiligt: nationale Polizei- und Justizbehörden, der Internationale Strafgerichtshof und Nichtregierungsorganisationen. Dank der CIED ist Eurojust nun in der Lage, wichtige Verbindungen zwischen den Beweismitteln herzustellen und dafür zu sorgen, dass die verschiedenen Behörden keine Doppelarbeit leisten müssen.

Eurojust und der Krieg in der Ukraine

Eurojust unterstützt seit März 2022 eine *gemeinsame Ermittlungsgruppe* (GEG), die sich auf mutmaßliche internationale Straftaten in der Ukraine sowie auf andere nationale Ermittlungen konzentriert. Eurojust ist Gastgeber des Internationalen Zentrums für die Strafverfolgung des Verbrechens der Aggression, das innerhalb der GEG tätig ist. Die Agentur untersteht auch dem *Sekretariat des Genozid-Netzwerks*, das über einzigartiges Fachwissen in Bezug auf die Verfolgung schwerster Völkerrechtsverbrechen verfügt, und leistet einen Beitrag zur *Task Force „Freeze and Seize“* der Europäischen Kommission.